

ZAHLEN UND FAKTEN

**Leipzig, Wohnanlage Lindenau,
Erich-Köhn-Straße/Hahemannstraße/Henrichstraße
Roßmarktstraße
208 Mietwohnungen in 26 Geschößbauten**

Bauherr und Eigentümer:	Stiftung „Meyer'sche Häuser“, Leipzig
Entwurf und Planung:	Kampmann, Klinkenberg und Zobel, Berlin
	Architekten
Blockkonzept:	Stattbau Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, Berlin
Wohnfläche insg.:	11.485 m ²
Ø Wohnfläche je WE:	55,2 m ²
Umbauter Raum insg.:	76.500 m ³
GFZ:	1,01
Grundstücksgröße:	16.080 m ²
Gesamtkosten:	21,25 Mio. DM
Baukosten pro m ² :	1.850,- DM
Fertigstellung:	1997/98



DAS VOTUM DER JURY

Die Architekten haben in Zusammenarbeit mit Behörden und Ämtern der Stadt Leipzig auf der Basis vorbereitender Untersuchungen den Gebäudekomplex sachgemäß instandgesetzt.

Die Wohnanlage, ein Vorläufermodell des sozialen Wohnungsbaus ab 1885, initiiert von H.J. Meyer (Meyers Lexikon), besteht aus einer

Blockrandbebauung mit Kleinstwohnungen niedrigen Standards. Der Innenhof wird durch Mietergärten, Spiel- und Gemeinschaftsflächen geprägt.

Hervorzuheben sind der Einsatz umweltverträglicher Baustoffe, die Aufarbeitung von Bauteilen (Türen, Treppenhäuser), die Verbesserung der Infrastruktur (Bad/WC, Wärmedäm-

mung im Inneren, Gasheizung, Nutzung von Regenwasser für die WC-Spülung), Fassaden- und Hofbegrünung.

Die gute Zusammenarbeit mit den Mietern der Stiftung, dem Bürgerverein und ABM-Kräften war die Voraussetzung für den Erfolg.

